

»Save children's sight – for a better chance in life«

Blankeneser Augenarzt hilft Kindern in SEHnot | Manuela Tanzen

BLANKENESE „Dieses Aufleuchten, das strahlende Gesicht, wenn ein Kind plötzlich seine Welt klar sehen kann! Das ist das Schönste, dafür lohnt sich der aufwendige Einsatz“, sagt Dr. Peter Kaupke, Augenarzt aus Blankenese, und strahlt selber dabei. Er hat gerade einer Gruppe von Oberstufenschülern am Gymnasium Blankenese von seiner Stiftung erzählt, und darüber, wie Sehen entsteht, wie wesentlich es für ein erfolgreiches Lernen ist. Die Gruppe wird in den Herbstferien nach Tansania fliegen, dort ihre Partnerschule in Lupila besuchen und Sehtests an Kindern durchführen. Orthopistin *Elke van Alen*, schult die Jugendlichen für diese Aufgabe. Schüler, die Augentests an Schülern durchführen? Das geht tatsächlich, denn: „Man muss kein Arzt sein, um diese Sehtests mit einfachen, standardisierten Methoden durchzuführen und verlässliche Ergebnisse zu erzielen“, so Kaupke.

Seit 2014 ist er mit seiner H.I.T. Stiftung (Hamburg Institute Of Vision, Training And Therapy) aktiv. Der Augenarzt ist u.a. auf Kinder spezialisiert und weiß: „Schon eine vermeintlich geringe Sehschwäche kann für ein Kind dramatische und weit-



Dr. Peter Kaupke engagiert sich mit seiner Stiftung zur Förderung der Lern- und Entwicklungschancen von Kindern mit Sehschwächen. Foto: Tanzen

reichende Folgen haben, wenn sie nicht behandelt wird. Viel zu oft bleiben Sehschwächen unerkannt, und diesen Kindern werden kindliche Sehfehler noch seltener erkannt und behandelt.“ Hier setzt er mit seiner Stiftung an: „Unser Ziel ist ein Dreiklang aus Akutversorgung, Hilfe zur Selbsthilfe und

Öffentlichkeitsarbeit.“ 130 Lehrer, Sozialarbeiter und Erzieher in aller Welt, unter anderem Polynesien, Namibia und Tansania, haben Kaupke und sein Team schon geschult, mehrere Tausend Kinder wurden so bereits untersucht. Auch die legendäre „Blue Planet Odyssey“ ist im wahrsten Sinne des Wortes mit im Boot. Gerade haben einige Weltumsegler-Crews nach anderthalb Jahren auf dem Pazifik zwei H.I.T.-„Sehkoffer“ wieder abgeliefert. Mit diesen speziellen Screening-Koffern mit technischem Equipment, Sehtesttafeln und standardisierten Fragebögen zur Datenerhebung können auch Laien nach einer entsprechenden Schulung feststellen, ob bei Kindern oder Erwachsenen Sehstörungen vorliegen. Auf ihrer andert-halb-jährigen Reise durch die entlegenen Inselgebiete zwischen Tahiti und Indonesien haben die Segler hunderte Kinder und Erwachsene auf Sehstörungen getestet. Die Ergebnisse werden in eine Online-Datenbank eingestellt, in Hamburg auf Schlüssigkeit geprüft und ausgewertet. Die



Gruppenbild nach erfolgreicher Untersuchung der Kinder und Schulung der Lehrer: Freiwillige Helfer aus der Jugendgruppe 'MARAFIKI' der evangelischen Blankeneser Gemeinde, Dr. Kaupke und das Lehrerkollegium der Grundschule in Lupombwe. Foto: H.I.T.-Stiftung

werden kindliche Sehfehler noch seltener erkannt und behandelt.“ Hier setzt er mit seiner Stiftung an: „Unser Ziel ist ein Dreiklang aus Akutversorgung, Hilfe zur Selbsthilfe und



Unterstützer Dena und Terry Singh aus den USA nehmen einen H.I.T. Sehkoffer von Dr. Peter Kaupke entgegen. Foto: H.I.T.-Stiftung

Versorgung betroffener Kinder mit entsprechenden Sehhilfen wird ebenfalls durch die Stiftung von Hamburg aus organisiert. Acht weitere Seh-Koffer sind z.Zt. mit Sceningteams unterwegs, und auch diese beiden um die Welt gesegelten Koffer werden nach einer technischen Kontrolle demnächst wieder auf die Reise gehen,

zunächst mit den Blankeneser Schülern nach Afrika. Anschließend reist Dr. Peter Kaupke mit einem Team nach Sri Lanka, um auch hier als landesweites Projekt frühe Sehtests an Schulen aufzubauen.

Infos zur H.I.T. Stiftung unter www.hit-hamburg.com, Tel.: 866 43 23 24

ANZEIGE

Wuschelkopf geht nach Rissen

Neueröffnung am 5. Oktober zusammen mit Liane Hartwigsen | PR

RISSEN Noch ein Friseur für Rissen? Ja und nein. Der seit fast drei Jahrzehnten am Sülldorfer Bäckerplatz beheimatete Friseursalon Wuschelkopf zieht nach Rissen in die Räume des ehemaligen „Café Elbglock“. Nachdem Frank Steffens und Anja Will das baufällige Haus am Bäckerplatz im Februar verlassen mussten, hat sich für den Friseurmeister ein Traum erfüllt: Ein Salon Mitten in Rissen. Derzeit wird der Salon noch eingerichtet, aber am 5. Oktober ab 15 Uhr wird der neue Salon eröffnet. Mit Frank Steffens und Anja Will zieht auch Liane Hartwigsen mit ihren Kunden in den neuen Salon um. Nach 40 Jahren am Sorgfeld in Sülldorf wagt sie mit dem Wuschelkopf-Team einen Neustart in Rissen, nachdem sie sie zuvor ein halbes Jahr in ihrem eigenen Salon untergebracht hatte. Der neue Salon erhält eine moderne Einrichtung in dem erst



Anja Will, Frank Steffens und Liane Hartwigsen mit „Meggy“ Foto: Krohn

vor kurzem sanierten Gebäude und wird betrieben von einem eingespielten, sehr kompetenten Friseurteam. Der Salon mit dem lebenswürdigen leidenschaftlichen Namen liegt optimal im Zentrum von Rissen, in unmittelbarer Nähe der S-Bahnstation Rissen, mit Parkmöglichkeiten direkt vor der Tür. „Wir freuen uns, dass unsere treuen Kunden noch einmal folgen, freuen uns aber auch auf neugierige neue Kun-

den aus Rissen“, sagte Frank Steffens bei der Baustellenbesichtigung. Die Palette der Dienstleistungen für Damen, Herren und Kinder reicht vom Haarschnitt bis zu aufwändigen Tönungen oder Färbungen, Beratung für den individuellen typgerechten Style inklusive. Machen Sie einen Termin:

Friseur Wuschelkopf
Wedeler Landstraße 48
Tel.: 87 43 40

100,- Euro Gutschrift
bei Abschluss einer Mitgliedschaft am Tag der offenen Tür

Tag der offenen Tür

9.10.2016 • 10 bis 18 Uhr

Viele kostenfreie Sportangebote zum Mitmachen
Studio für gesunde Fitness • Schwimmbad und Sauna
Sport- und Gesundheitskurse

Bertrand-Russell-Straße 4 • 22761 Hamburg
Telefon 040-8906010 • www.vafev.de

VAF
Verein Aktive Freizeit e.V.

40 Jahre SÜLLDORF

Nun sage ich, Liane Hartwigsen, Friseurmeisterin in Sülldorf, geschäftlich Lebewohl! Ich danke all meinen langjährigen Kunden von ganzem Herzen! Es ist aber kein Abschied! Ich freue mich, Sie in Rissen im Salon Wuschelkopf bei Herrn Steffens und Frau Will, wieder herzlichst begrüßen zu dürfen. Vielen Dank für Ihr Vertrauen, Ihre Liane Hartwigsen

Damen- und Herrenfriseursalon
Liane Hartwigsen
Am Sorgfeld 2 • Hamburg-Sülldorf
ab 5. Oktober:
Wedeler Landstr. 48 (Friseur Wuschelkopf)
Hamburg-Rissen (S-Rissen)
040 / 87 43 40

Leidenschaft für Ihre Frisur

NEU ERÖFFNUNG

5. Oktober • 15 Uhr

Friseur Wuschelkopf

Wedeler Landstraße 48
22559 Hamburg | ☎ 87 43 40